



## **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1848**

MDCCLXXVII. Kurfürst Friedrich bestätigt dem Capitel zu Bautzen gewisse  
Hebungen aus dem Zolle zu Kottbus, welche Anna, Wittwe Friedrichs  
Drußkewitz, demselben zur Gedächtnißstiftung übergeben hat, ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

vnd priesterschafft, die vnser lieben frowen getzite singen, alle Jar Jerlichen eyn Jar getzit mit vigilien vnd Messen czu singen nach Irer vzfatzung bestellen vnd halden sullen In der wochen nach dem Sontag, So man In der heiligen kirchen Oculi mei singet in der fasten, wenn das deme pfarrer daselbst aller beqwemest sein wirt. Were es och sache, das das gnannte dorff Merteindorf verterbet, verbrant ader verwultit wurde, So sullen die Menner vnd gebawren, die do wonen werden vnd die guter besitzen, jr sint vil ader wenig, das obingeschriben sehogk groschen alle Jar Reichen vnd geben ane hindernisz vnd widderrede, alle mit gesampter hant, keyner sich abezulosen mit siner anczal, doch allis vnschedlich vnser freyen abelofung vor czeihen sehogk groschen. Des czu vrkund mit vnserm anhangenden Ingesigel verfigelt vnd Geben czu Colen an der Sprew, am donerstage nach sant laurenczen tage, nach gotes geburt etc. L primo.

Nach dem Kurm. Lehn- Copialbuche des R. Geh. Kab. Archivs XX, 209.

MDCCLXXVII. Kurfürst Friedrich bestätigt dem Capitel zu Bautzen gewisse Hebungen aus dem Zolle zu Rottbus, welche Anna, Wittwe Friedrichs Druskewitz, demselben zur Gedächtnis- stiftung übergeben hat, am 2. Sept. 1451.

Wir friderich etc. — Bekennen — das wir eigentlichen in ganczer Warheit berichtet sind, wie die Erbar frauwe Anna, die fridrich druschekewitzynne, der got gnedig sey, ein sehogk groschen Jerlicher czinze in vnserm Czolle czu Cotbus uff einen rechten widerkouff gehat, dem werdigen hernn probste, Techende vnd ganzem Capittel der kirchen czu budiffen bescheiden habe, sie dauon Jerlichen eins des Jares mit Missen, vigilien vnd geluthe irer kirchen nach gewonheit do zu begehin czu erer selen selickeit, vnd den wirdigen doctorem Johann Swoffheim vnsern pfarrer vnd auch thumbern czu budiffen etc. an vns geschicket, vns von iren wegen czu bitten, das wir geruchen dasselbige sehogk groschen Jerlicher czinze in vnserm czolle en vnd irer kirche zu lihen, haben wir angefehen redeliche dinst der gnanten frauwen Annen sone, bruder vnde ander erer frunde, die sy vns vil gethan vnd noch in czu kommen czeiten thun mögen, vnd ouch der gnannten herren jnnick gebete, das sie kein gote vor vnserer lieben eltern vnd ganz gesechte thun mögen, en sulch sehogk groschen Jerlicher czinze gelegen vnd gereicht, leyhen vnd reichen en das in Crafft diszes brifes, alle Jar Jerlichen in vnserm czolle czu Cottebus zu holen vnd zu hebin, wer do ein Czolner ist uf sunte Michels tag, das der up de züt en das gebin fall, ane hindernisz, — doch also, wenn vns, vnsern erben ader nachkommen das ebend is, das wir das abe wedderkouffen weldin mit Czeihen sehogk groschen, das sie vns das czustaen vnd czugestaten sullen. Do by sind geweszt die hochgeboren, wirdiger vnd Erbaren herren albrecht, furste czu annhalt etc. Ern fridrich Sesselmann, doctor

vnd Cantzler, Matthis von der Schulenborch, hauptmann. Datum Coln, am donerstage nach Egidii Anno etc. LI.

Nach dem Kurrn. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab.-Archives XX, 207.

MDCCLXXVIII. Kurfürst Friedrich vereignet dem Kloster Zinna den dritten Theil an der wüsten Feldmark Klosterdorf und die Lehns Herrlichkeit über die von Krummenssee zu Herzfelde, am 13. Nov. 1455.

Wir fridrich etc. Bekennen offentlich mit dissem briue vor vns, vnser erben vnd nachkomen vnd sulzt vor allermeniglich, die in sehen oder horen lesen, das wir vmb vnser Elderen vnd vorfaren, vnser, vnser erben vnd nachkomen selen seligkeit, auch vmb des willen, das gottes dienst vff dissem ertrich gemeret vnd gestercket werde, den würdigen vnd andechtigen vnserem rate vnd lieben getruwen heru mauricius Abpt, dem prior dem ganzen conuente des closters zur Czynnen bey Juterbogk gelegen vnd allen iren nachkomen vnd dem gnannten gotshuse doselbest den dritten pfennyngk in dem wüsten dorffe Closterstorff bey Strufzberg gelegen mit dem dienste vnd der bete, den sie von Jorgen vnd Tilen, gebruderen die lowenberg gnannt, gekoufft vnd sie das furderen verlasen, zu einem rechten ewigen eygenthumb gnediglich vereygent haben vnd vereygen in das furder bey dem gnannten closter zu bliben gegenwertiglich mit kraft vnd macht diszes briues. Sullen vnd mugen sich des gnannten dritten pfennynges mit dienste vnd bete in dem gnannten wüsten dorffe Closterstorff czu ewigen zeiten zu nutze gebrochen, in maszen desselben wüsten dorffs, das in vormals vereigent, vnd als anders irs eygenthums vnd als eygenthums recht vnd gewonheit ist vor idermeniglich vngehendert. Wir haben vns auch in dem gnannten dorffe furder mehr verczigen aller lihunge vnd zugehorunge on geuerde. Auch als dem gnannten gotshuesz das dorff herzfelde zwuffchen Strufzberg vnd Bernow gelegen vormals von vns vnd vnser herfschafft vereigent ist, soll das furder auch sein recht ewig eygenthumb mit der leihunge vnd sulzt allen anderen sachen vnd zugehorungen genczlich bleiben vnd haben dor vff die von krumensehe, die solch dorff herzfelde vormals von vns zcu lehne entfangen vnd genohmen haben, iezunt an den obgnannten Abpt vnd das goteshülz mit den lehen gewilzt, die furder als lehns recht ist vnd so offte des not tut, nach Inhalt vnd vzwilunge ire alten priuilegien von in zu nehmen vnd zu emplahen; doch behalten wir vor vns, vnser erben vnd nachkomen in dem gnannten dorffe herzfelde den dienst vnd die bete, die vns auch vngehendert folgen sollen on geuerde. Gezewgen sind des die hochgeboren Erwürdigen wolgeboren würdigen vnd gestrengen vesten vnser ohme, Rete, hoffgesinde vnd liben getruwen herr otte, herczog zu Stettin, her fridrich, Erwelter bischoff zu lubus vnser kanczler, fridrich, Graue von Orlamunde, Gotfrit, graue zu honlohe, er Arndt Trefzkow, thumbprobt zu Magdeburg, er Titrich von Stechow, thombprobt zu Brandenburg, hennig Qwast vnser Obirmarschalk,